

# Unterstützung für „Balu und du“

Mitarbeiter von Arcelor Mittal übergaben gestern Abend eine Spende aus der Restcent-Aktion

VON  
MARTIN BOLLMANN

Als Mogli allein durch den Dschungel irrte, fand er im Bären einen Begleiter, der ihm zur Seite stand. Auch bei „Balu und du“ finden Kinder einen großen Freund. Eine Spende sichert jetzt die Projekt-Fortführung.

**GRÖPELINGEN** Das Mentorenprogramm „Balu und du“ der Freiwilligen-Agentur soll vor allem benachteiligte Kinder unterstützen. Junge Erwachsene, die „Balus“, kümmern sich dabei ein Jahr lang einmal wöchentlich zwei Stunden um ein sechs bis zehn Jahre altes Kind. Sie gehen mit ihm auf den Spielplatz, basteln etwas oder hören dem Kind einfach zu.

Das Projekt läuft in Bremen seit dem Frühjahr 2008. Die Finanzierung für das kommende Jahr war allerdings bislang nur zur Hälfte gesichert. Die Spende der

Bremer Arcelor Mittal-Mitarbeiter von 4.000 Euro „lässt uns etwas positiver ins Jahr 2010 blicken“, erklärt die Leiterin der Freiwilligen-Agentur, Birgitt Pfeiffer.

Dank der Unterstützung durch die Stahlarbeiter können nun die Aktivitäten von 30 Tandems im kommenden Jahr finanziert werden. Eine wichtige Unterstützung,

## Regelmäßige Treffen und Gespräche auf gleicher Augenhöhe

denn die regelmäßigen Treffen und die Gespräche auf gleicher Augenhöhe werden für die „Moglis“ schnell sehr wichtig. Die positiven Effekte der regelmäßigen Treffen sind durch die umfangreiche Begleitforschung mittlerweile sogar wissenschaftlich belegt. Dabei wurde eine steigende Kompetenz zur Konfliktbewältigung, die Zunahme der Kommunikationsfreude, die steigende Bereitschaft zur An-



**Raum für Unternehmungen:** Zwei Stunden in der Woche nehmen sich die „Balus“ Zeit, um mit ihrem „Mogli“ zu backen, im Bürgerpark zu rudern oder ihm einfach zuzuhören. Foto: pv

nahme von Kritik als soziale Basiskompetenz und eine Zunahme der Konzentrationsfähigkeit festgestellt. „In diesem Sinne lässt sich zusammen-

fassen sagen, dass dieses Mentorenprojekt ‚Moglis‘ Selbstvertrauen und schlummernde Begabungen weckt und fördert“, so Pfeiffer.

■ Weitere Infos zu „Balu und du“ gibt es unter [www.balu-und-du.de](http://www.balu-und-du.de) und [www.freiwilligen-agentur-bremen.de](http://www.freiwilligen-agentur-bremen.de) im Internet.